

Spaziergängerin stellt sich schützend vor ihren Hund und wird von Schäferhund gebissen

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 17. Juli 2022 um 10:46 Uhr

Ermittlungsverfahren gegen verantwortlichen Hundehalter

Spaziergängerin stellt sich schützend vor ihren Hund und wird von Schäferhund gebissen

Sonntag 17. Juli 2022 - Höckelheim (wbn). Eine Spaziergängerin hat sich schützend vor ihren Hund gestellt und ist von dem vierbeinigen Angreifer verletzt worden.

Sie hatte bemerkt wie ein Schäferhund sich von der Leine eines anderen Spaziergängers losgerissen hatte und versucht ihren eigenen Hund zu schützen.

Fortsetzung von Seite 1 Dabei erlitt sie leichte Biss-Verletzungen an der Hand und am Bein. Die Polizei hat gegen den 46-Jährigen, der für den Schäferhund die Verantwortung trägt, ein Ermittlungsverfahren wegen fahrlässiger Körperverletzung eingeleitet. Nachfolgend der Polizeibericht: „37154 Northeim, OT Höckelheim, An der Amtsscheune, Freitag, 15.7.2022, 16.45 Uhr

Am Freitagnachmittag ging eine 27-jährige mit ihrem Hund in Höckelheim spazieren und beobachtete, wie ein Schäferhund eines anderen Spaziergängers sich von der Leine losriss und auf ihren Hund zulief. Um ihren eigenen Hund zu schützen, stellte sie sich vor ihn und wurde von dem heranlaufenden Schäferhund gebissen. Sie erlitt leichte Verletzungen am Bein und an der Hand. Eine sofortige medizinische Behandlung war nicht erforderlich.

Gegen den 46-jährigen Verantwortlichen des Schäferhundes wurde ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wegen fahrlässiger Körperverletzung eingeleitet.“